



Trollinger

Gutswein
Weingut Heid

Anbaugebiet: Deutschland / Württemberg QbA

Rebsorte(n): Trollinger

Bio-Information: Biologisch zertifizierter Weinbau

Ausbau / Herstellung: Holzfass

Charakteristik: Jahrgang 2015

Die einladenden Aromen erinnern an Johannisbeeren und Sauerkirschen und sind mit einem feinen Blumenduft sowie einer dezenten Minzenote unterlegt. Der trockene Rotwein hat einen gut strukturierten Körper mit einem feinen Tannin und einer präsenten, schön eingebundenen Säure, die den Wein saftig und frisch macht. Ein charmanter, leichter Wein - unverfälscht und authentisch.

Diese subjektive Wahrnehmung kann sich aufgrund der Lagerzeit verändern.

Speisenempfehlung: Passt zu rustikalen Gerichten, wie z.B. zu einer deftigen Brotzeit, Käsespätzle und schwäbischen Maultaschen, aber auch zu einer Poulardenbrust.

Ökologischer Weinbau in 10. Generation

Bereits im Jahr 1699 begründete der Urahn Jakob Melchisedec Heid im kleinen Städtchen Fellbach, direkt vor den Toren Stuttgarts, die Weinbaudynastie der Familie Heid. Sicherlich wäre auch er von den Weinen seines Nachkommens Markus Heid begeistert, der das Weingut heute bereits in 10. Generation leitet. Im Jahr 2013 wurde der Betrieb in den VDP (Verband Deutscher Prädikatsweingüter e.V.) aufgenommen. Wahrscheinlich ähneln die Anbaumethoden denen seiner Vorfahren, denn der sympathische Winzer hat sich ganz und gar dem ökologischen Weinbau verschrieben und produziert zertifiziert biologisch. "Klein aber fein" ist seine Devise im Rebberg als auch im Keller, wo alle Weine getrennt nach Lagen ausgebaut werden. Die Arbeit mit der Natur hat ihn Gelassenheit gelehrt, aber trotzdem wird jeder Prozess penibel geplant und kompromisslos umgesetzt. Denn auf diese Weise kann er charaktervolle Weine auf so hohem Niveau erzeugen, wie z.B. sein Lemberger, der als „Bester Biowein von Baden-Württemberg 2016“ gekürt wurde.

